

Newsletter 4

Hallo ihr alle,

Nun hat das Jahr 2005 schon richtig begonnen, und es hat sich, zumindest bei mir, wieder alles dem Alltagstrott untergeordnet. Da ist es ein gluecklicher Umstand, dass der Alltag so abwechslungsreich ist.

Einige habe ich ja neulich erst hoechstpersoenlich auf meiner "Deutschlandreise" getroffen, oder wir haben in anderer Form kommuniziert, so dass es jetzt gar nicht viel zu erzaehlen gibt. Die drei Wochen in der Heimat waren auf jeden Fall ganz schoen, aber ich bin auch froh wieder hier auf der Insel zu sein (nicht zuletzt weil das Klima hier wesentlich besser ist).

Zu meiner Arbeit kann ich nicht allzu viel neues erzaehlen. Es ist gerade die letzte von fuenf Wochen die ich in der ersten Klasse zubringe, danach dominiert der Kindergarten wieder das Tagesgeschehen. Das ist in gewisser Weise recht schade, da die Erstklaessler mir im Laufe der Zeit mit all ihren Macken und Spinnereien doch sehr ans Herz gewachsen sind, wenn ich das hier mal so sagen darf. Ich will aber nicht verschweigen, dass es auch bischen weniger Arbeit war, naja genauer gesagt sass ich meistens nur im Unterricht, habe mir schoene Geschichten anhoeren duerfen, und manchmal musste ich beim Stricken die Maschen einfangen. Dann folgten meist zu lange Gespraechе mit der (finischen) Lehrerin ueber Einzelne Schueler, die Sitzordnung, und das Leben im Allgemeinen. Aber in der Pause habe ich sie ja immer noch, und zum schlichten, kuscheln, troesten und Fanger Spielen ist es gut, dass ich sie nun alle so genau kenne.

Ansonsten renne ich immer noch nach ner WG rum, was mir streckenweise keinen Spass macht, und die Tage etwas stressiger werden laesst. Aber noch habe ich Hoffnung, obwohl ich den Raum den ich gerade anschauen war auch nicht nehmen werde. Allerdings haengt das meist mehr an den Leuten als an den vier Waenden. Da es mir zur Zeit hier auch wieder richtig gefaellt kommt mir meine aktivitaet manchmal zeifelhaft vor, aber das wird sich mit der Zeit alles finden, die Frage ist bloss wie. Einige fragen sich jetzt vielleicht wieso ich schreibe, dass es mir "wieder" gefaellt in meinen Raumllichkeiten. Dafuer gibt es relativ banale Gruende, wie z.B. dass es wieder ein funktionierendes Toster (nach ca. 4 Monaten babschem Weisbrot) gibt, ich die gelbe Gluehbirne im Zimmer los bin, der Kuehlschrank oefters voll ist, der Widescreen TV und DVD endlich angeschlossen sind, die Kinder bis jezt am Wochenende immer weg waren, und es alles entspannt ist im Hause, da mal nichts Aerger macht (ausser das Auto nach dem Unfall, aber das ist ja draussen :-)).

Ausserdem habe ich nach Wheinachten mehr das Gefuehl, dass das Jahr gar nicht mehr so lange ist, und ich denke oefters, wenn ich die paar Wochen zu den naechsten Ferien zaehle, dass es sich gar nicht lohnt fur die kurze Zeit noch Umzuziehen, ich sollte lieber schauen, dass ich was in den Ferien mache. Apropos Ferien, das war echt die beste Ueberraschung am ersten Arbeitstag, die ich mir vorstellen konnte: Ich habe nochmal fast einen Monat Osterferien, dass habe ich nicht gehant, kann mich aber gut damit anfreunden. Aber erstmal kommen ja die Winterferien.

Aber um nochmal zum Ernst des Lebens zurueckzukehren (ich schreibe das mal hier, da ich sonst zu vielen Leuten einzeln schreiben muesste, Faulheitsprinzip):

Meine Hinterradnabe, Deore XT, mit Neunfach-Block LX verhakt sich manschmal beim Ruecklauf. Also wenn man halt zurucktritt, oder rollt, wird der Block manschmal in einer Position blockiert, manchmal dreht er sich und bleibt wie schwerfaellig bischen haengen an einem Punkt. Ich kann mir auch einbilden, dass das Klickern bischen Lauter geworden ist. Habe selber noch nie sowas gehabt, und will auch nicht denken, dass eine XT Nabe nach ein paar tausend Kilometern (keine Ahnung, aber auf jeden Fall nich mehr als 4000) schon den Geist aufgibt.

Da ich hier noch nicht den Fahrradladen meines Vertrauen gefunden (und gesucht) habe, wuerde ich mich freuen, wenn dem ein oder anderen was dazu einfaellt oder bekannt ist.

Aber da ich ja nach der Arbeit nicht nur auf der faulen Haut rumliege, hat sich auf meiner website auch einiges getan. Genauer gesagt, es ist noch im tun.

Wie einige vielleicht schon bemerkt haben gibt es Neues unter dem Thema Zivi, unter anderem habe ich angefangen mein Tagebuch dort zu platzieren.

Es ist zwar bischen verfitzt, aber man kann in der neuen Verion, die noch im Aufbau und Test ist, seit kurzem eine Auswahl erster Fotos aus der Zeit hier finden.

Viele Gruesse, euer Jakob

salzinet.com

--

Ich wuerde euch bitten nicht auf diese Mail zu antworten, sondern wenn ihr mir was schreiben wollt schickt es bitte an die bekannten Adresses oder an kontakt@salzinet.com

An- und Abmelden dieses Newsletters geht unter salzinet.com unter kontakt.